

RS OGH 1999/1/26 10ObS304/98y

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 26.01.1999

Norm

TirPGG §6 Abs2

TirPGG §6 Abs3

TirPGG §34 Abs1

TirPGG §34 Abs2

TirPGG §34 Abs3

TirPGG §34 Abs6

Rechtssatz

Aus § 34 Abs 1, 2, 3 und 6 TirPGG iVm § 6 Abs 2 TirPGG folgt, daß die Ausgleichszahlung (sofort) einzustellen ist, wenn das Pflegegeld nicht mehr niedriger ist als die vorher empfangenen pflegebezogenen Geldleistungen. Die Einstellung wird im Regelfall gemäß § 6 Abs 3 Satz 1 TPGG mit dem Beginn des auf den Wegfall der Voraussetzung oder den Eintritt der maßgebenden Änderung folgenden Monats wirksam.

Entscheidungstexte

- 10 ObS 304/98y
Entscheidungstext OGH 26.01.1999 10 ObS 304/98y

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1999:RS0111390

Dokumentnummer

JJR_19990126_OGH0002_010OBS00304_98Y0000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at